



WG: MONSANTO-/BAYER Demo Leipzig

25.05.2016 15:21

Von Karl-Heinz.Sabelleck@t-online.de <Karl-Heinz.Sabelleck@t-online.de>  
An der rote, Kalle <Webmaster@Kalle-der-rote.de>

---

**1 Anhang** - 167,4 KB

 Joe Hennig 1605.jpg

---

-----Original-Nachricht-----

Betreff: MONSANTO-/BAYER Demo Leipzig  
Datum: 2016-05-24T18:46:09+0200  
Von: "SWB Info" <info@stichwort-bayer.de>  
An: "email" <info@stichwort-bayer.de>

## **MONSANTO-/BAYER-Alarm**

# **Heraus zur Demonstration anlässlich des Katholikentags Samstag, 28. Mai 2016, 12 bis 16 Uhr Leipzig, Goerdelerring Naturkundemuseum**

Es droht der Zusammenschluss von zwei der größten und dreckigsten Konzerne der Welt. BAYER und MONSANTO wollen verschmelzen.

### **MONSANTO**

- > sorgt nicht nur für die weltweite Ausrottung von Arten, sondern sind auch verantwortlich für den Tod von Menschen
- .> ruiniert mit seinen gentechnischen Pflanzen die bäuerliche Landwirtschaft in aller

Welt und beherrscht 90 Prozent des Weltmarktes für gentechnisches Saatgut.

- > liefert 27 Prozent des gesamten Saatgutes in aller Welt.
- > produziert als viertgrößter Hersteller der Welt tödliche Pestizide, darunter das berühmte GLYPHOSAT

### **BAYER**

- > vermarktet tödliche Medikamente wie die Antibabypillen der YASMIN-Reihe
- > belegt Platz zwei der Weltrangliste bei Pestiziden und liefert 17 Prozent aller weltweit ausgebrachten Agrargifte, darunter ebenfalls das Ultra-Gift GLYPHOSAT
- > hält Patente auf tausend von Pflanzen und liegt in der Gentechnik allgemein weit vorn

### **BAYER & MONSANTO**

- > stehen für zahllose Verbrechen wie Bienensterben, chemische Waffen und Abertausende Pharma- und Pestizide-Tode
- > kennen sich schon lange und haben zusammen z.B. das berühmte AGENT ORANGE für den Vietnamkrieg geliefert
- > betreiben beide massiv die Durchsetzung von TTIP, CETA und anderen Profitgetriebenen Verträgen und Abkommen
- > sind die Drahtzieher, die hinter Obama, Merkel und den anderen führenden Politikern der kapitalistischen Welt stehen, die für sie und ihre GroßaktionärInnen optimale Rahmenbedingungen für Maximalprofite schaffen
- > haben zusammen das Monopol im traditionellen ebenso wie im gentechnischen Saatgutbereich
- > gehen für Profite skrupellos über Leichen

### **Wir schlagen Alarm**

Axel Köhler-Schnura vom Vorstand der Coordination gegen BAYER-Gefahren (CBG): „Wir schlagen Alarm: ‚Wer das Saatgut kontrolliert, beherrscht die Welt‘, hat Henry Kissinger einmal gesagt. Durch die Übernahme von MONSANTO durch BAYER entsteht ein weltweites Lebensmittel-Monopol. Die Welternährung gerät in ernste Gefahr. Lebensmittel werden ausschließlich vom Profit eines einzigen Konzerns bestimmt.“

Die Mega-Fusion ist der Wunsch der Ultra-Reichen, die als „Investoren“ den Löwenanteil der Aktien nicht nur dieser beiden Konzerne stellen. Entsprechend betreibt BAYER-Chef Baumann den Zusammenschluss einzig im Interesse der GroßaktionärInnen. Deren schamlose Profiterwartungen liegen bei 20, 30 und mehr Prozent - nach Steuern wohlgerne! Erst im April gab für eine BAYER-Aktie mit einem Kapitalwert von 2,56 Euro eine Dividende von 2,50 Euro. Das entspricht einem Kapitalgewinn von 98%.

### **Wir fordern:**

- > **Die Fusion der beiden Konzerne muss gestoppt werden!**
- > **Die verheerenden Auswirkungen einer solchen Fusion ist nur zu stoppen,**

**indem die Konzerne vergesellschaftet und unter demokratische Kontrolle gestellt werden (wie es etwa die Landesverfassung von NRW vorsieht)!**

**> Das Profitprinzip muss fallen und einem Solidarprinzip weichen!**

Infos zur Mega-Fusion: [www.cbgnetwork.org/](http://www.cbgnetwork.org/)

### **Wir brauchen Hilfe**

Der drohende BAYER / MONSANTO-Deal fordert Einsatz  
Und kostet Geld.

Die Coordination gegen BAYER-Gefahren (CBG) arbeitet weitgehend ehrenamtlich.  
Zuschüsse werden der CBG wegen der konsequent konzernkritischen Arbeit  
verweigert.

Bitte helfen Sie mit einer **Spende**. Jetzt.

Vielleicht sogar mit einer regelmäßigen Spende bzw. einer **Fördermitgliedschaft**

Hier geht es zur [online Fördermitgliedschaft](#).

Hier geht es zur [online-Spende](#)

Oder spenden Sie direkt auf das Konto

EthikBank

IBAN DE94 8309 4495 0003 1999 91

BIC GENODEF1ETK

Online-Spenden aus dem Ausland sind über [PayPal](#)  
[auf unserer Internetseite möglich](#).

-----  
Das internationale Netzwerk der Coordination gegen BAYER-Gefahren (CBG) leistet seit  
1978 erfolgreich Widerstand gegen einen der großen Konzerne der Welt. Die CBG übt  
Solidarität mit den Opfern von Konzernverbrechen und Konzernwillkür.

Coordination gegen BAYER-Gefahren (CBG)

Postfach 15 04 18

40081 Düsseldorf

Fon 0211 - 33 39 11

Fax 0211 - 33 39 40

eMail [info2@CBGnetwork.org](mailto:info2@CBGnetwork.org)

Internet [www.cbgnetwork.org](http://www.cbgnetwork.org)

Twitter [twitter.com/BayerGefahren](https://twitter.com/BayerGefahren)

Facebook [facebook/BAYER-Gefahren](https://facebook/BAYER-Gefahren)

### **Beirat**

Dr. Erika Abczynski, Kinderärztin, Dormagen

Hiltrud Breyer, ehem. MdEP

Eva Bulling-Schröter, MdB, Berlin

Wolfram Esche, Rechtsanwalt, Köln

Prof. Jürgen Junginger, Designer (i.R.), Krefeld

Dr. Sigrid Müller, Pharmakologin, Bremen

Prof. Dr. Jürgen Rochlitz, Chemiker, ehem. MdB, Burgwald  
Prof. Rainer Roth, Sozialwissenschaftler, Frankfurt/M.  
Arne Semsrott, Projektleiter Open Knowledge Foundation, Berlin

**eMail Newsletter**  
können Sie [hier bestellen](#)  
und [hier abbestellen](#)